



**for a living planet®**

**WWF Deutschland**

Internationales WWF-  
Zentrum für Meeresschutz  
Hongkongstr. 7  
20457 Hamburg

Tel.: 04 0/53 02 00-0  
Direkt: -123  
Fax: 04 0/53 02 00-112  
vesper@wwf.de  
hamburg@wwf.de  
www.wwf.de

## **Methode zur Beurteilung der Zuchtfische für den WWF- Einkaufsratgeber Fische & Meeresfrüchte**

Die Methode basiert auf vier Kategorien von Fragen: Fragen über das Produktionssystem und den Einfluss auf die Umgebung, Fragen über das Futter, Fragen über die ökologischen Auswirkungen der Zucht und Fragen zum Management. Je nach Nachhaltigkeit in den entsprechenden Bereichen werden Punkte vergeben. Das Endergebnis bestimmt die Empfehlung, die der WWF ausspricht:

- 3 und darunter: „Bedrohlich“ (rot)
- 3 bis +3: „Bedenklich“ (gelb)
- +4 und darüber: „Annehmbar“ (grün)

### ***Produktionssystem und die Umgebung***

1. Verbraucht das System viel Energie (wenig, mittlerer, hoher Energieverbrauch)?
2. Verbraucht oder verschmutzt das System Süßwasserquellen so dass diese für andere Zwecke nicht mehr genutzt werden können?
3. Werden durch das System an Land oder im Wasser Veränderungen an der Umgebung vorgenommen (geht durch die Zucht Natur verloren)?
4. Hat das Produktionssystem Einfluss auf die Gesundheit der Zuchtart?

### ***Futter***

5. Wird zugefüttert?
6. Wie viel kg wild gefangener Fisch ist pro kg Zuchtfisch notwendig?
7. Ist die Proteinkomponente des Futters bekannt oder rückverfolgbar?
8. Wie viel Prozent des Futters besteht aus Bei- oder Restprodukten der Fischverarbeitung oder aus landwirtschaftlicher Quelle?
9. Ist der Teil des Futters, der aus Wildfischerei kommt, nachhaltig gewonnen?
10. Ist der pflanzliche Teil des Futters nachhaltig gewonnen?

### **ALTERNATIV:**

7. Werden für das Futter Bei- oder Restprodukte der Fischverarbeitung genutzt oder wird der Fisch extra gefangen oder gezüchtet?
8. Wird das Futter nachhaltig produziert?
9. Werden dem Futter Additive zugesetzt, die das normale Verhalten und/oder die Gesundheit der Art beeinflussen (Hormone, Zusätze die die Futteraufnahme stimulieren, Wachstumsregulierungsmittel etc.)?



### ***Ökologische Auswirkungen der Zucht***

11. Werden Reste, die zu Verschmutzung führen, in die Umwelt entlassen (Chemikalien, Medikamente, Ausscheidungen etc.)?
12. Welchen Effekt haben Abwässer aus der Zucht auf die Umwelt?
13. Wenn Futterfische oder Jungfische zur Zucht aus der Natur genommen werden: ist die Art überfischt, bedroht oder geschützt oder zerstört die Fischerei das Ökosystem?
14. Besteht das Potential für die Übertragung von Krankheiten, Parasiten von Zucht- auf Wildfische?
15. Gibt es ein Risiko, dass Zuchtfische aus den Anlagen entkommen und wenn, kann das negative ökologische Effekte haben?
16. Hat die Produktionsmethode allgemeine negative Einflüsse auf die natürliche Umgebung?

### ***Management***

17. Sind die Zuchtanlagen strategisch platziert – der Umwelt Rechnung tragend (gibt es eine Form der Raumplanung oder des integrierten Küstenzonenmanagements)?
18. Erfüllt das Produktionssystem die Umweltschutzaufgaben?
19. Ist die Produktion durch eine unabhängige Partei zertifiziert, und wird die Nachhaltigkeit dadurch verbessert?
20. Trägt das Produkt der Zucht im sozioökonomischen Sinne zum Vorteil der lokalen Gemeinschaften bei? (Arbeitsmöglichkeiten, Infrastruktur, Menschenrechte, Nahrungsvfügbarkeit)